

Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien

„DIE SCHWALBE“



Blätter für Vogelkunde, Vogelschutz, Geflügelzucht und Brieftaubenwesen.

Organ des I. österr.-ung. Geflügelzuchtvereines in Wien und des I. Wr. Vororte-Geflügelzuchtvereines in Rudolfsheim.

Redigirt von **AUG. von PELZELN** und **C. PALLISCH**.

„DIE SCHWALBE“ erscheint **Mitte** und **Ende** eines jeden **Monates**. — Im Buchhandel beträgt das Abonnement 6 fl. resp. 12 Mark, Einzelne Nummern 30 kr. resp. 50 Pf.

Inserate per 1 □ Centimeter 3 kr., resp. 6 Pf.

Mittheilungen an das **Präsidium** sind an Herrn **A. Bachofen v. Echt** in Nussdorf bei Wien; die **Jahresbeiträge** der Mitglieder (5 fl., resp. 10 Mark) an Herrn **Dr. Karl Zimmermann** in Wien, I., Banernmarkt 11;

Mittheilungen an das **Secretariat** in Administrations-Angelegenheiten, sowie die für die **Bibliothek** und **Sammlungen** bestimmten Sendungen an Herrn **Fritz Zeller**, Wien, II., Untere Donaustrasse 13, zu adressiren.

Alle redactionellen Briefe, Sendungen etc. an Herrn **Ingenieur C. Pallisch** in Erlach bei Wr.-Neustadt zu richten,

Vereinsmitglieder beziehen das Blatt gratis.

30.

April.

1891.

INHALT: Generalversammlungs-Anzeige. — Der Tiora, *Pogonornis cincta*. — Ostern 1891. — Zur Schädlichkeitsfrage über den Elsvogel. — Ornithologische Flandereien. — Eine Anregung. — Die Gimpeltaube. — Aus meinem Tagebuche. — Ausstellungen. — Aus unserem Vereine. — Inserate.

Die

XV. Generalversammlung

des

ornithologischen Vereines in Wien

findet

Montag, den 11. Mai 1891

um 7 Uhr Abends im

grünen Saale der k. k. Akademie der Wissenschaften

I., Universitätsplatz 2

statt.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung der Versammlung durch den Präsidenten.
2. Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Vereinsjahr.
3. Cassabericht über die Gebarung im Jahre 1890.
4. Neuwahl des Ausschusses.
5. Wahl zweier Rechnungsrevisoren.
6. Wahl zweier Herren zu Ehrenmitgliedern.

Der Tiora, *Pogonornis cincta*.

Von **Andreas Reischek**.

Die ersten Exemplare der schönsten Honigsaugerart Neuseelands, des Tiora, zwei Männchen sah ich im Christchurch-Museum und mein Freund Sir Julius von Haast versicherte mir schon damals, dass diese Vogelart bereits sehr selten, vielleicht sogar schon ausgestorben sei, das nächste Exemplar, welches mir zu Gesicht kam, ebenfalls ein männlicher Vogel, befand sich im Besitze des Aukland-Museums und der Director dieses Institutes Mr. Chusemann gab als Ursprungsort dieses Stückes die Hautruinsel an. Ich wünschte lebhaft, Gelegenheit zu finden, diese Vogelart in ihrem Freileben beobachten zu können, und als ich im October 1880 Aukland verließ, um diese den Eingeborenen gehörige Insel zu besuchen und in Begleitung von Mr. F. Firth zu durchforschen, war es vor allem

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [015](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Die XV. Generalversammlung des ornithologischen Vereines in Wien 97](#)